



CA TRAVELERS

NICARAGUA

Vulkantur und Trekking

GEMISCHTE
GRUPPEN

14 tage

13 nächte

HIGHLIGHTS

Tag 01: Managua Flughafen, Granada

Tag 02: Granada, Masaya Vulkan

Tag 03: Mombacho Vulkan, Apoyo-Lagune

Tag 04: San Jorge, Insel Ometepe

Tag 05: Insel Ometepe

Tag 06: Insel Ometepe

Tag 07: Insel Ometepe, San Jorge, Leon

Tag 08: Leon, Telica Vulkan

Tag 09: Leon, El Hoyo Vulkan

Tag 10: Leon, Cerro Negro Vulkan

Tag 11: Leon, San Cristobal Vulkan

Tag 12: Las Peñitas

Tag 13: Las Peñitas

Tag 14: Las Peñitas, Flughafen Managua



Welcome to



NICARAGUA

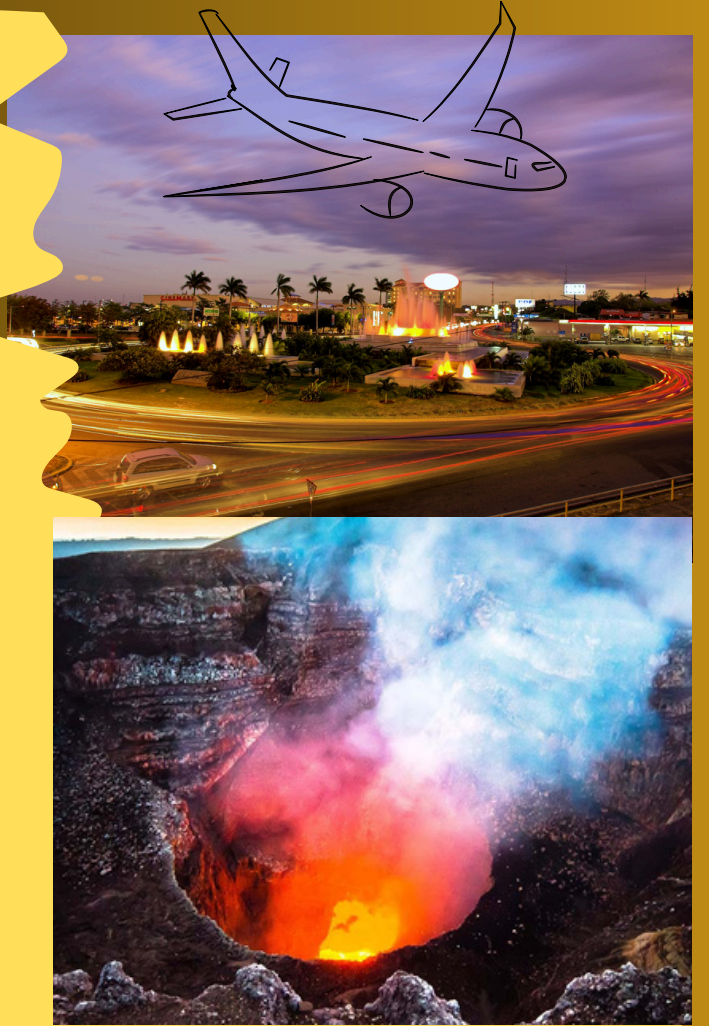
Ihre Reiseroute mit einer freundlichen gemischten Gruppe beginnt hier:

Tag 1: Ankunft in Managua, Granada

Ankunft am Flughafen Managua und Transfer in die wunderschöne Kolonialstadt **Granada**, die Perle Nicaraguas.

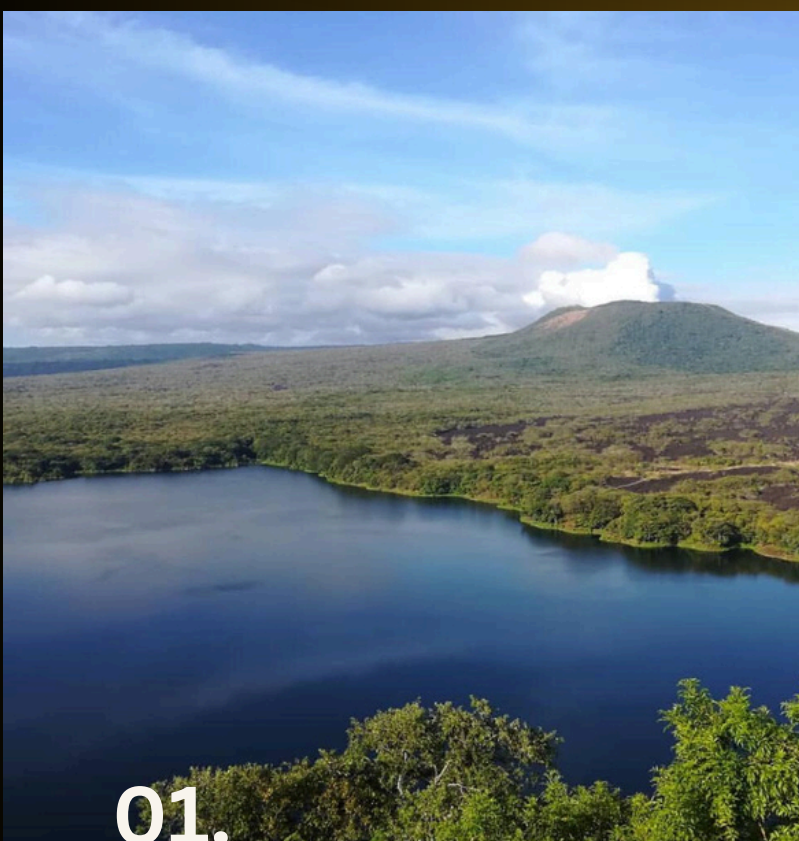
Tag 2: Granada, Vulkan Masaya

Genießen Sie mit uns eine Inseltour: eine Bootsfahrt auf dem Cocibolca-See, um seine kleinen Inseln kennenzulernen, die durch einen großen Ausbruch des Vulkans Mombacho entstanden sind. Am späten Nachmittag erreichen wir den nahegelegenen **Vulkan Masaya**, um seinen aktiven Krater zu bewundern.



Tag 3: Granada, Vulkan Mombacho, Lagune Apoyo

Transfer zum Fuß des ruhenden **Vulkans Mombacho**, wo uns ein lustiger Touristentruck hinaufführt und auf den Gipfel bringt. Von hier aus machen wir eine Wanderung entlang des Pfades **Tigrillo** (2-3 Trekkingstunden), durchqueren den unberührten Regenwald mit häufigem Auf und Ab, sodass wir eine wunderbare Aussicht auf den **Cocibolca**-See genießen können. Mittagessen inbegriffen. Dies ist das Königreich der Natur mit einer weltweiten Artenvielfalt von 5 % für Tiere und Pflanzen. Nach der Vulkanexkursion erreichen wir die erstaunliche **Apoyo-Lagune**, um ein paar Stunden zu entspannen oder auf dem ruhigen Wasser des erloschenen Kraters Kajak zu fahren. Rückkehr nach Granada und Abendessen auf eigene Faust.



Tag 4: Granada, San Jorge, Insel Ometepe

Transfer zum San Jorge-Pier, um die Fähre zur Insel Ometepe zu nehmen, die von zwei Vulkanen (**Maderas und Concepcion**) dominiert wird, die durch eine kleine Landenge verbunden sind. Wenn Sie unberührte Natur und Trekking mögen, ist dies der richtige Ort für Sie! Einchecken im Hotel. Heute entdecken wir das Kap **Jesus-Maria**, einen sehr schmalen Landstreifen (Produkt aus Vulkanasche des Vulkans Concepcion), der sich über einen Kilometer in den See hinein erstreckt. Während der Regenzeit kann der Wasserspiegel so stark ansteigen, dass diese Meerenge verschwindet. Die Wellen kommen von beiden Seiten, von links und von rechts, und kollidieren genau auf diesem Landstreifen miteinander. Es ist das gleiche Phänomen, das auftritt, wenn zwei Meere aufeinandertreffen, nur in kleinerem Maßstab.

Tag 5: Insel Ometepe

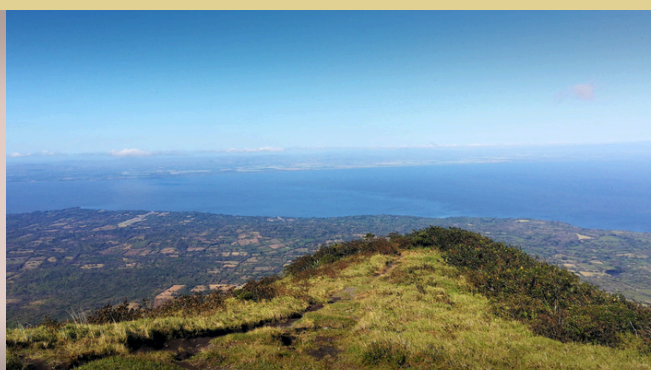
Frühstück. **Morgens:** Trekking auf dem Vulkan Maderas bis zu den Wasserfällen von San Ramon, eine wunderbare Naturlandschaft! (ca. 2 Stunden Aufstieg und 1 Stunde Abstieg).

Nachmittags: Besuch des Naturschutzgebiets „**Ojo de Agua**“, um sich zu entspannen und in dieser natürlichen Quelle erfrischenden und heilenden Wassers zu schwimmen, umgeben von Natur. Rückkehr zum Hotel.



Tag 6: Insel Ometepe

Frühstück. Der heutige Tag ist einem der Erlebnisse gewidmet, die Berg- und Trekking-Enthusiasten vom gesamten amerikanischen Kontinent anziehen: Sie besteigen den **Vulkan Concepcion**–und stoßen dabei auf verschiedene Vegetationsarten, während Sie entlang der Kraterwand wandern–bis zum Aussichtspunkt **El Floral** (insgesamt etwa 6-7 Trekkingstunden), der einen unvergleichlichen Blick auf die Insel unter Ihnen bietet. Wenn Sie möchten und Ihre körperliche Verfassung es zulässt, können Sie weiter bis zum Gipfel gehen (insgesamt etwa 8-10 Trekkingstunden hin und zurück), wo der Krater ständig von seiner Rauchwolke bedeckt ist. Lunchpaket inklusive. Rückkehr zum Hotel am Nachmittag.



Tag 7: Insel Ometepe, San Jorge, Leon

Transfer nach **San Jorge** mit dem Boot und weiter nach Leon, der alten Hauptstadt des Landes. Geführter Stadtrundgang durch das historische Zentrum, vorbei an den wichtigsten historischen und kulturellen Sehenswürdigkeiten und den wichtigsten Treffpunkten der Einheimischen.



Tag 8: Leon, Vulkan Telica

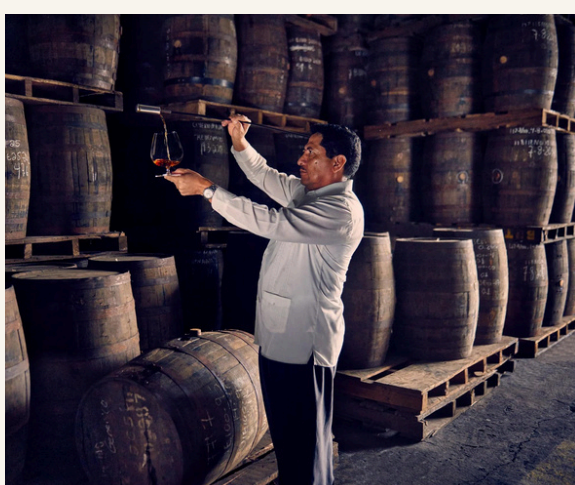
Wir bieten morgens einige zusätzliche Aktivitäten (nicht inbegriffen) an, sodass die Gäste wählen können (mindestens 2 Personen pro Aktivität):

-Besichtigung der Wandmalereien: Dies ist eine charakteristische Kunstform von Leon, die uns die jüngste Geschichte der Stadt zeigt. Sie können sie sowohl außerhalb als auch innerhalb der Gebäude bewundern (verfügbar von Montag bis Freitag);

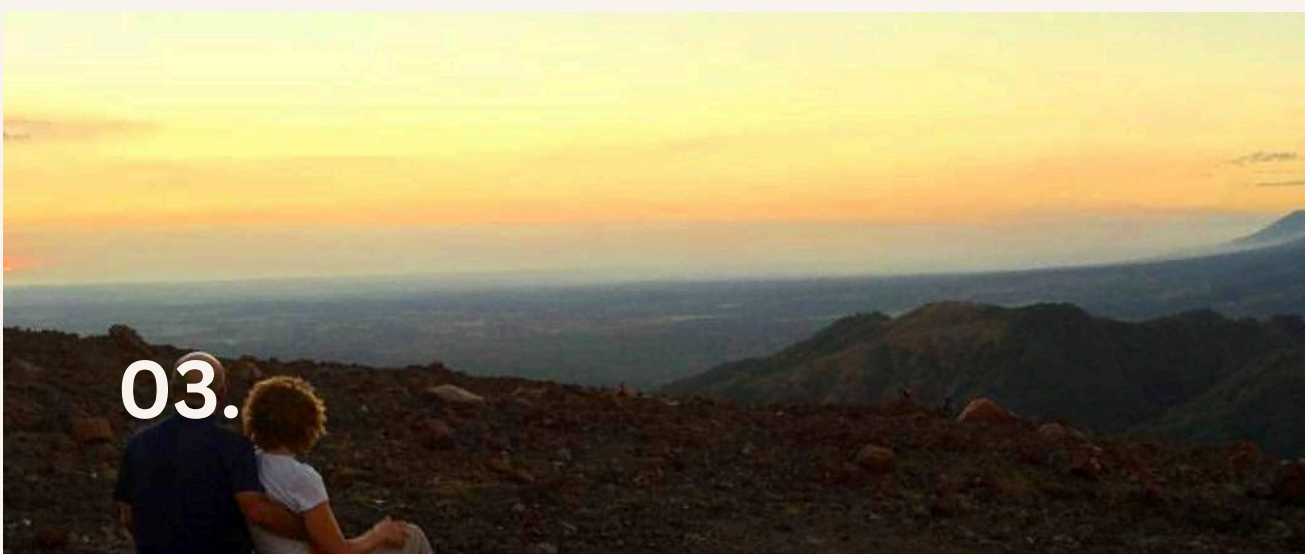
-Gastronomische Tour: Empfohlen für diejenigen, die die Säulen der lokalen Küche sowie einige Orte kennenlernen möchten, an denen sie diese probieren können;

-Tour Flor de Caña: Wir besuchen die Fabrik dieses Rums, der als der beste der Welt ausgezeichnet wurde, und genießen eine Reise von der Gründung bis zur Gegenwart (verfügbar am Samstag und Sonntag);

-Tour Ruinas de Leon Viejo: Besuch der Überreste der ursprünglichen Stadt Leon, die von der spanischen Krone gegründet und dann von ihren Bewohnern aus Angst vor Vulkanausbrüchen verlassen wurde;



Nachmittags Ausflug zum **Vulkan Telica** (Abfahrt um 14.00 Uhr) – aktiv, 1.068 Meter über dem Meeresspiegel – der den Rekord für die höchste Anzahl von Explosionen in der jüngeren Geschichte Nicaraguas hält. Er ist Teil einer Gruppe von 10 Vulkanen, die alle auf derselben Linie angeordnet sind, darunter 5 der 7 aktiven Vulkane des Landes. Wir durchqueren einige kleine lokale Gemeinden und erreichen die Hänge des Vulkans, wo wir parken (Fahrtzeit etwa eine Stunde und 30 Minuten). Dann beginnen wir die Wanderung auf der Telica-Wand–die grüne Flächen mit kargen Gebieten abwechselt–und erklimmen den nie besonders steilen Hang. Wir überwinden auf der fast 3 km langen Strecke einen Höhenunterschied von 500 m und erreichen den Gipfel in etwa einer Stunde. Als wir uns dem Ziel nähern, hören wir das Brüllen der Lava, die sich im riesigen Krater mit 700 Metern Durchmesser und 120 Metern Tiefe bewegt, auf den wir „hinausschauen“ können. Wenn wir Glück haben (das heißt, wenn der Rauch, der aus dem Vulkan aufsteigt, und die atmosphärischen Bedingungen es zulassen), können wir die Spiegelung der glühenden Steinwände beobachten. Nach diesem Schauspiel bewegen wir uns ein wenig weiter und erreichen den idealen Punkt, um die Aussicht auf die umliegende Vulkankordillere zu genießen, während die Sonne hinter dem Horizont versinkt. Der Abstieg erfolgt im Licht der Fackeln. Rückkehr nach Leon.



Tag 9: Leon, Vulkan El Hoyo

In einer Stunde erreichen wir mit dem Auto den Ausgangspunkt, wo wir uns im Besucherzentrum anmelden. So beginnen wir dieses Abenteuer und gehen insgesamt fast 14 km zu Fuß, wobei wir einen Höhenunterschied von 650 Metern überwinden. Die Wege, die zum Gipfel führen, sind nicht sehr beliebt, sodass sie eine ziemlich üppige unberührte Natur bewahren. Es handelt sich um einen Vulkankomplex, der aus verschiedenen Strukturen besteht, von denen einige, als sie viel höher lagen, eingestürzt sind. Die derzeit bedeutendste dieser Strukturen ist der **Vulkan El Hoyo** (1.050 Meter), der dadurch auffällt, dass sein Krater ein perfekt runder Kreis ist, der sich an einem seiner Hänge und nicht auf dem Gipfel befindet. Obwohl es sich um einen aktiven Vulkan handelt, stößt er nur Gas und Fumarolen aus. Von oben können Sie eine atemberaubende Aussicht genießen. Lunchpaket inbegriffen.

Tag 10: Leon, Vulkan Cerro Negro

nach dem Frühstück Transfer zum Naturschutzgebiet des Vulkans Cerro Negro (etwa eine Stunde und 30 Minuten). **Cerro Negro** (der schwarze Hügel) ist einer der „jüngsten“ Vulkane der Erde. Er entstand vor 160.000 Jahren und ist seitdem 18 Mal ausgebrochen. An seinen Hängen aus Kies und Vulkanasche gibt es keine Bäume oder Pflanzen. Der letzte heftige Ausbruch im Jahr 1999 hat die Vegetation des Vulkans ausgelöscht und ihn schwarz werden lassen. Die Aufstiegszeit zum Gipfel (728 m) variiert zwischen 50 Minuten und 1 Stunde und 30 Minuten. Die Aussicht auf die grüne Ebene darunter und die anderen Vulkane in der Gegend ist bemerkenswert. Der Abstieg geht schneller: Wir sinken hinab, indem wir unsere Füße in die weiche Lavaasche versenken oder Sandboard fahren, indem wir auf einem Brett sitzend das Tal hinuntergleiten (unter absolut sicheren Bedingungen) und schnell wieder am Fuße des Berges ankommen. Im Grunde ist es eine Art Surfen. Rückkehr nach Leon.

Tag 11: Leon, Vulkan San Cristobal

Wir verlassen Leon und fahren weiter in Richtung Chichigalpa, dann Chinandega, bis wir die Farm Las Rojas erreichen, wo unser Ausflug beginnt. Um einen Höhepunkt zu erreichen, haben wir uns den höchsten Vulkan des Landes (1.745 Meter über dem Meeresspiegel) für den letzten Ausflugstag reserviert. Wir stehen mitten in der Nacht auf, um bei kühlen Temperaturen zu wandern, da die Gegend heiß ist und die Wände des Vulkans weitgehend vegetationslos sind. Der Aufstieg dauert 4-5 Stunden mit einem Höhenunterschied von über 1.000 Metern, während der Abstieg etwa 3 Stunden dauert. Eine gute körperliche Verfassung ist erforderlich, um die Wände dieses aktiven Vulkans zu bewältigen, die mit vulkanischem Kies/Sand bedeckt sind und zeitweise mit niedriger Vegetation, der einzigen, die den Gasausstößen standhält. Die Anstrengung wird belohnt, sobald Sie den Gipfel erreichen, der Ihnen eine wunderbare Aussicht auf die Welt unter Ihnen bietet! Nach dem Ausflug fahren wir weiter Richtung Pazifikküste, essen mit dem Reiseleiter in einem typischen Restaurant der Gegend zu Mittag und beziehen dann ein kleines und einladendes Hotel am Strand. Freies Abendessen und Übernachtung.



Tag 12-13: Las Peñitas

Entspannung am Strand, Frühstücksservice inbegriffen

Tag 14: Las Peñitas, Flughafen Managua

Transfer zum Flughafen, um Ihren Flug anzutreten.

Ende der Leistungen

Das Paket beinhaltet:



- Privater Transport für die gesamte Reiseroute
- Hin- und Rückfahrt mit der Fähre zur Insel Ometepe
- Eintrittsgebühren und private Besuche/Ausflüge, die im Reiseplan erwähnt werden
- Reiseleiterservice in Englisch/Spanisch
- Englisch- oder deutschsprachiger Reiseleiter, der die Gruppe begleitet (optional)
- Übernachtung in den erwähnten Hotels
- Alle Frühstücke; Mittagessen am 3, 6, 9 und 11. Tag
- Lokale Kurtaxe
- Englisch-/spanischer Telefonservice für den gesamten Urlaub

Nicht im Paket enthalten:



- Interkontinentalflug
- Eintrittsgebühr für Nicaragua (10 USD)
- Persönliche Einkäufe/Trinkgelder
- Englisch- oder deutschsprachiger Reiseleiter, der die Gruppe begleitet (optional)
- Alles, was nicht genau unter „im Paket enthalten“ aufgeführt ist

VIELEN DANK UND BLEIB DRAN

www.catravelers.com